

Bilder der Woche

Beilage der Wiesbadener Neuesten Nachrichten

Wiesbaden, den 16. September 1922.



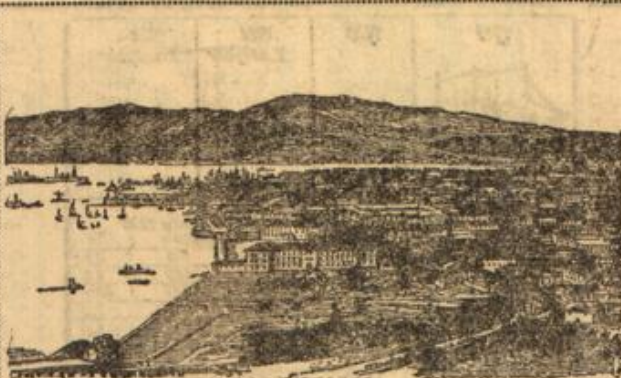
Zum türkischen Sieg über die Griechen.
Smyrna, vom Meer aus gesehen. Unten rechts: der siegreiche
türkische Heerführer Mustafa Kemal Pascha.



Türkische Reiter auf dem Marsche gegen die Griechen.



Griechische Kavallerie, auf d. Flucht v. d. Türken einen Fluß passierend



Smyrna, von Osten gesehen.



Ansicht von Bursa, der alten Hauptstadt des türkischen Reiches.

Bilder vom griechisch-türkischen Kriegsschauplatz.



Die neue „Lebende Kirche“ Rußlands.

Die Eröffnung des Kongresses der sogenannten „Lebenden Kirche“, einer Vereinigung orthodoxer Priester.

Die russischen Sowjets hatten bekanntlich einen äußerst heftigen Kampf gegen die Kirche, ihre Einrichtungen und jedes kirchliche Leben überhaupt entfacht. Ungeheure kirchliche Vermögen wurden beschlagnahmt, die Priester verfolgt, viele blühten ihr Leben ein. Trotzdem gelang es nicht, das kirchliche Bedürfnis, das gerade im russischen Volk besonders vogue ist, zu ertöten — im Gegenteil, die kirchliche Bewegung in Rußland wurde so stark, daß auch die Sowjetregierung ihr Rechnung tragen mußte. Wenigstens mußte sie dulden, daß sich eine neue Kirche in Sowjetrußland bildete, die sich die „lebende“ nennt. Sie beruht auf einer Vereinigung orthodoxer Priester, die ihrerseits eine Versöhnung mit dem bolschewistischen Staat anstreben. Die Vereinigung hielt kürzlich einen Kongreß ab, der von dem Priester Krusnikoff eröffnet wurde.



Ueberschwehmungen in der englischen Grafschaft Leicestershire.

Das gefährdete Vieh wird fortgeführt.

In der englischen Grafschaft Leicestershire haben in der letzten Zeit ungeheuerliche Ueberschwehmungen stattgefunden, die auf wolkenbruchartige Regengüsse, die das Uebertreten der Flußläufe veranlaßten, zurückzuführen sind. Die Wassermassen ergossen sich mit furchtbarer Gewalt in Städte und Dörfer und richteten enormen Sachschaden an. In einzelnen Orten konnte das Vieh nur mit großer Mühe gerettet werden, wie aus unserem Bilde zu ersehen ist.

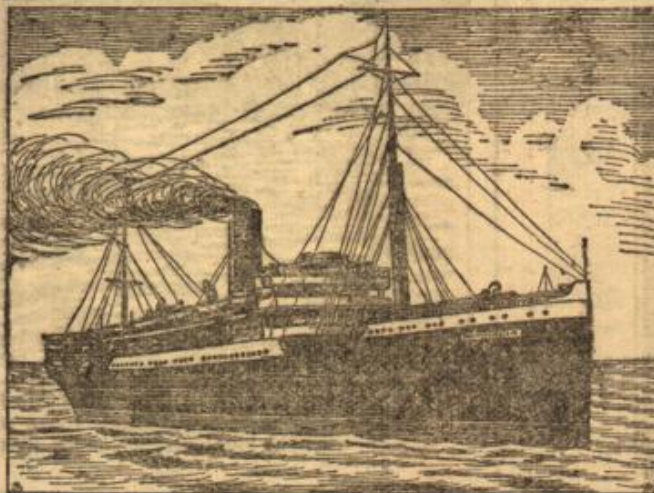
Die Beisehung des Irenführers Michael Collins.

Der Oberbefehlshaber der irischen Freischaatarmee Michael Collins wurde bekanntlich auf einer Inspektionsreise von einer großen Anzahl irischer Irregulärer angegriffen und bei dem sich entwickelnden Feuergefecht durch einen Schuß in die Stirn getötet. Die Leichenfeier fand im Dom zu Dublin statt, wo die Totenmasse verlesen wurde. Von hier wurde die Leiche nach dem Kirchhof übergeführt, wo die Beerdigung stattfand. 40 000 Per-



Ueberführung des Sarges nach der Trauerfeier in der Kathedrale zur Begräbnisstätte.

Personen aller Stände nahmen an dem Begräbnis teil. Der Vizekönig von Irland sowie Lord George, Churchill und die irischen Minister waren zugegen.



Der Gapanzdampfer „Dammonia“ gesunken.

Der auf der Fahrt nach Kuba und Mexiko begriffene Doppelschraubenvost- und Passagierdampfer „Dammonia“ der Hamburg-Amerika-Linie erlitt, als er Vigo als letzten europäischen Auslaufhafen verlassen hatte, kaum 100 Seemeilen von dort entfernt, in der Nacht vom 8. auf 9. September durch einen schweren Weststurm Beschädigungen, die die Manövrierfähigkeit des Schiffes zur Folge hatten. Mehrere auf den drahtlosen Hilferuf des Kapitäns herbeigeeilte Dampfer nahmen die Passagiere sowie die Mannschaft auf. Es wurde noch ein Versuch gemacht, den Dampfer zu schleppen, doch der Versuch mißlang und der Dampfer sank.

	1913	1920	1921 I. Halbjahr	1922 I. Halbjahr
	64288 t	178471	117691	155411
Davon gingen nach:				
	1913		I. Halbj. 1922	
	Tonnen	%	Tonnen	%
Verein Staaten	15825	24,5	105	0,7
Großbritannien	11046	17,1	180	1,2
China	8461	13,2	2537	23,1
Italien	4097	6,4	537	3,5
Brit. Indien	3823	5,9	1033	6,6
Japan	3506	5,5	1659	10,7
Belgien	2509	3,9	91	0,6
Frankreich	1582	2,4	-	-
Niederlande	1565	2,4	546	3,5
Russland	1098	1,7	-	-
Balkum	-	-	1201	7,7
Oest.-Ungarn	5779	9,0	-	-
Tschechoslowakei	-	-	1861	12,0
Österr.	-	-	620	4,0

Die Wiederbelebung der deutschen Ausfuhr in Anilin- und Farbstoffen und die Verchiebung der Absatzgebiete.



König Alexander von Jugoslawien und Königin Maria in Marienbad.



Feldmarschall Sir J. French.

Hausfchneiderei

gebraucht

Favorit-Moden-Album

Favorit-Jugend-Album

Favorit-Schnitte

Blumenthal

**Wellpappe
Packpapier**

nur an
Grossverbraucher.

PAPIER Gross-
Handlung
Karl Wilhelm **TREFZ**
Telefon 776.



**Bruch
Heilung**

ohne
Operation
ohne
Berufstörung
auf
naturgemäss.
Wege

**Habenichts
Spezial - Institut
für Bruchkranke**
Mainz, Boppstr. 11, I.
Sprechstunden jeden
Freitag von 2-1 Uhr.

Damen-Hüte! Umpressen, Reinigen
und Färben
Umpress-Anstalt A. Mühlberg, Wellritzstr. 4
Nur 1. Stock. Genau beachten. **Kein Laden.**

E. Jung
Dotzheimer Str. 16,
Fernspr. 1721.

Bilderrätsel.



Rätsel.

Mit K entzog mich der Gefahr, einst meiner Zukunft holde Nacht,
Mit O wird mich dein Blick gewahr am Himmelszelt in stiller Nacht.

Rösselsprung.

	nicht	ist			
me	he	ahnt	laß	der	denn
er	sen	cher	in	ge	gum
e	stim	du's	o	e	tun
e	faßt	de	dich	spricht	wenn
die	fol	reu	ich	dann	treu
zu	se	mahnt	mit	re	sen
ge	höre	ge	dich	in	ist
dein	spät	und	der	wil	bitt

Humor.

Genau, Führer zu seiner Truppe: „Und von diesem Felsen stürzte sich einmal ein armer Reisender.“ — „Aus Melancholie?“ — „Nein, aus Remmingen!“

Beigefährte. „Wie geht es Ihrer Tochter, Frau Müller?“ — „Hören Sie mir uff mit das ungeratene Mädchen! Genen Legationsrat hat se lebeiradet, wo se eenen Müllkutscher hätte kochen können!“

A.: „Unser Freund, der arme gute Kranke, ist in das Gefilde des Schweigens eingegangen.“ — B.: „Nann, keine Ahnung, ist er tot?“ — A.: „I wo — verheiratet.“

Nur die Köpfe! Der alte Klein, der sich in seinem bekannten Rufen- und Freundschaftstempel zu Halberstadt eine Porträtgalerie seiner Freunde anlegte, wurde einst von einer Dame gefragt, warum er die Bildnisse nicht in ganzer Figur malen lasse. „Gnädige Frau,“ antwortete er, „nur die Köpfe lassen sich in ganzer Figur malen, weil bei ihnen die Kleidung die Hauptsache ist. Bei den Gelehrten aber malt man nur die Köpfe!“

Ausgiebige Nation. Gast (mit der Gabel herumstochernd): „Ja, wo ist das Schnitzel eigentlich.“ — Wirt: „Sind Sie aber kurzschichtig, Sie haben es ja schon zwischen den Finken!“

Ihre Sprache. „Spricht dein Schwesterchen schon?“ fragte eine Freundin des Hauses den kleinen Gerta. — „Ach wo!“ erwiderte der Junge verächtlich. „Die braucht bloß zu schreien, dann kriegt sie alles, was sie haben will.“

Vexierbild.



Wo ist der getreue Hüter der Herde?

Buchstaben-Rätsel.

Eins' such' bei dem Verwalter, — Der Gutherz es entbehrt,
Das zweite bleibt dem Alter, — Der Jüngling ist's verwehrt.
Beim Hunger stellt das dritte, — Doch nie beim Durst sich ein;
Das vierte schenkt die Mitte, — Will stets im Anfang sein.
Das fünfte hold dem Leben, — Verlaßt sich doch dem Licht,
Und Sechse zeigt sich im Streben — Im Schaffen aber nicht.
Dass Ganze auch geschieden — Aus dieser Zeitlichkeit,
Es hat gefordert hienieden — Für die Unsterblichkeit.

Besuchskarten-Rätsel.

N. E. Robert

Gera

Wer den Beruf wissen will, den dieser Herr ausübt, muß die Buchstaben dieser Besuchskarte umstellen.

*

Auflösung der Rätsel aus der letzten Samstagnummer.

Vexierbild: Man wende das Bild auf die linke Seite. Die Gestalt des Knaben suche man im Geäst des Baumes. Seine rechte Hand steckt in der Holentasche, die linke hält er rufend vor den Mund. — Zahlenrätsel: Promenade. — Mathematische Aufgabe: Die beiden Schiffe trafen sich wieder nach 8 Stunden 32¹/₂ Minuten. — Vierer-Rätsel: Herbstzeit. — Rätsel: Die Rechte. — Kasperl-Rätsel: Der Hunger ist der beste Koch.

Patent. „Es ist doch a Kreuz, wenn ma loan eiser'n Geldschrank hat! I kann mei Papiergeld aufheb'n, wo i mag, kemman de Malefizmäu' drüba und nag'n's an!“ — „Dös passiert mir net, i heb's an an Ort auf, wo gar nia kea Maus net hitommt!“ — „Und wo wär' nacha dös?“ — „In aner Patent-mausfall'n!“

Die neuen Reichen. Ein Kriegsgewinnler sitzt mit seiner Gattin im Theater. Es wird „Der eingebildete Kranke“ gegeben und als im letzten Aufzuge Musik ertönt, flüstert Frau N. ihrem Manne: „entzückt zu: „Salomon, was für eine schöne Musik!“ — „Nu Spaß! Das will ich meinen — Moliere!“

Salutafimmel. „Hurra! Jetzt können wir heiraten: Die Tante in Newyork hat Mißyorko beigeleert.“

Trost. Eine Witwe wurde gefragt, ob sie sich nach dem Tode ihres Mannes nicht vereinsamt fühle. „Keineswegs!“ lautete die Antwort. „Ich habe einen Pavagai der flucht, einen Affen, der Tabak schnupft, und einen Kater, der ganze Nächte außer dem Danke verbringt.“

*

Sinnpruch.

Wollte, über diese Erde schreiten,
Jeder auch nur einen Fruchtbaum pflanzen,
Eine Blume, einen Duftbauch beugen,
Wäre längst ein Paradies die Erde,
Blüte um uns Edens Garten wieder.

J. Rohmeyer.